

Regelung des Wettbewerbs Unterhebelgewehr

Zur Präzisierung der Sportordnung 2026 wird festgelegt:

1.7.6 Durchführung

Auf Anweisung des Schießleiters wird die Waffe mit 5 Patronen **innerhalb einer (1) Minute** geladen.

Nach Beendigung der Probe-/Wettkampfserie muss eine Pause von einer (1) Minute erfolgen, bevor die Standaufsicht das nächste Kommando zum "Laden" gibt.

Diese Mitteilung gilt ab Veröffentlichung bis zum 31.12.2026.

Regelung zur Visierung

Zur Präzisierung der Sportordnung 2026 wird festgelegt:

2.10.5 Visierung

Siehe Pistentabelle

Es ist nur eine offene Visierung erlaubt.

Optische, spiegel-, laserstrahl-, fernrohrartige sowie elektronische Hilfen etc. sind verboten. Jegliche Arten von Zielgeräten, die in der Lage sind, den Abzug auszulösen, sind verboten. Visierschutz an Kimme und Korn ist nicht erlaubt.

Kimme und Korn müssen schwarz sein.

Ausnahme GK (2.5x): weiße Punkte sind gestattet

Diese Mitteilung gilt ab Veröffentlichung bis zum 31.12.2026.

Regelung für Sicherheit – Laden und Entladen

Zur Präzisierung der Sportordnung 2026 wird festgelegt:

2.3.1 Sicherheit – Laden und Entladen (neuer 1.Absatz)

Nach dem Aufruf der Schützen in die Schützenstände und nach dem Kommando zum Auspacken der Pistolen oder Revolver, dürfen die Schützen ihre Pistolen oder Revolver aus den Behältnissen nehmen und mit ihnen hantieren; Sicherheitsvorrichtungen müssen in den Pistolen oder Revolver verbleiben. Halte- und Zielübungen sind erlaubt.

Diese Mitteilung gilt ab Veröffentlichung bis zum 31.12.2026.

Regelung für Munitionsversager

Zur Präzisierung der Sportordnung 2026 wird festgelegt:

2.7.3 Munitionsversager

Munitionsversager werden anerkannt, wenn:

1. ein Geschoss im Lauf stecken bleibt;
2. der Hahn entspannt ist und im Patronenlager eine Patrone steckt, die einen Eindruck des Schlagbolzens zeigt.

Ein Munitionsversager berechtigt nicht eine „Auszeit“ anzumelden.

Diese Mitteilung gilt ab Veröffentlichung bis zum 31.12.2026.

Regelung der Zielmittel

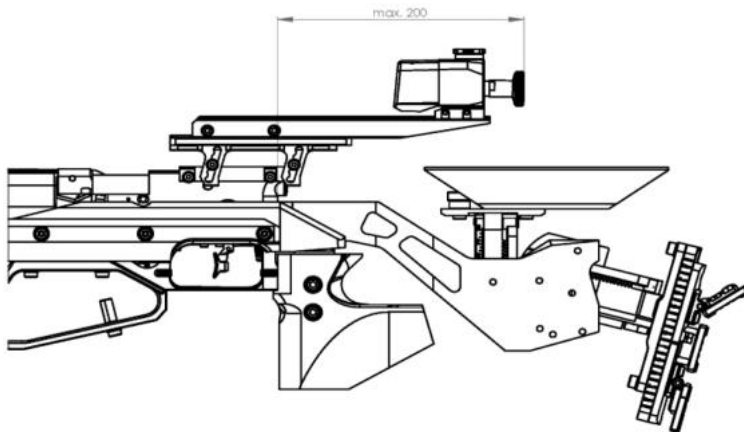
Zur Präzisierung der Sportordnung 2026 wird festgelegt:

9.7.3 Zielmittel

Optiken und Visiere siehe die Auflagentabelle Teil 9. Abweichend zur Gewehrregel darf der Korntunnel die Mündung max. 50 mm überragen.

~~Visierschienen und ähnliche Vorrichtungen sind nicht gestattet.~~

Die Visierlinienrückverlagerung incl. aller Anbauteile darf das Maß von 200 mm, gemessen von der gedachten senkrechten Linie vom Ende der Systemeinführung, bis zu dem Punkt, der dem zielenden Auge des Schützen am nächsten liegt, nicht überschreiten. Brillenvorsätze (z.B. Monocle, Monoframe etc.) gelten nicht als Anbauteile.



Diese Mitteilung gilt ab Veröffentlichung bis zum 31.12.2026.

Regelung des Wettbewerbs MixTeam

Zur Präzisierung der Sportordnung 2026 wird festgelegt:

15.2 Regeln für Luftgewehr/Luftpistole Mix Team Wettbewerbe

15.2.2 Regeln für den Vorkampf

15.2.2.5 Schussprogramm

Im Vorkampf werden von jedem Sportler **dreißig (30) Schuss** abgegeben, also **60 Schuss** pro Team.

Die Wettkampfzeit beträgt **vierzig (40) Minuten**.

Die Durchführung des Wettkampfs folgt den Regeln der Sportordnung für Luftgewehr bzw. Luftpistole.

Finalregeln: siehe 15.2.3

Diese Mitteilung gilt ab Veröffentlichung bis zum 31.12.2026.